



Oberlauterbach, 12.05.2026


Liebe Leserin, lieber Leser!


Gutshoffest zur Himmelfahrt – 14. Mai!

Herzlich willkommen zum Gutshoffest zur Himmelfahrt! Wir öffnen für Sie die Tore unseres Hofes und haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

 Viele Händler aus der Region bieten ihre Waren feil. Pflanzen, Dekoartikel und vieles mehr, es ist auch für Sie was dabei.

 Die Ausstellung „Lebendiger Boden“ in der Umweltscheune zeigt die verborgene Welt von Bodenorganismen und Insekten, insbesondere unserer heimischen Waldameisen.

 Kinder lieben unsere Mitmach-Angebote, ob im Freien oder in der Werkstatt – kreativ, spielerisch und voller Grün!

 Regionale Köstlichkeiten und erfrischende Getränke werden Sie kulinarisch verwöhnen.

 DJ Gerald sorgt mit Musik für eine unterhaltsame Atmosphäre.

Kommen Sie, feiern Sie mit uns, lassen Sie sich inspirieren, tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus und genießen Sie ein einzigartiges Ambiente, das Tradition und Innovation vereint.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! – **EINTRITT FREI**

Programm- und Anbieterliste

Spruch der Woche

Die Gier nach Macht und persönlichen Erfolgen lässt die Menschen nüchtern und gleichgültig werden.

Autor: Anton Pawlowitsch Tschechow (1860 - 1904), russischer Dramatiker

Tipps und Infos



Welttag der Bienen – Gemeinsam für ein summendes Ökosystem!

Warum dieser Tag wichtig ist

Am 20. Mai feiern Menschen weltweit den Welttag der Bienen. Was auf den ersten Blick wie ein süßer Anlass wirkt, steckt voller Dramatik: Ohne Bienen gäbe es deutlich weniger Vielfalt in unseren Obst- und Gemüsegärten, und zahlreiche wildlebende Pflanzen würden aussterben. Schätzungen der FAO zeigen, dass etwa zwei Drittel aller Nutzpflanzen auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen sind – und Bienen sind dabei die unangefochtenen Champions.

Doch die Bienenpopulation steckt in einer akuten Krise. Pestizide, Habitatverlust, Krankheiten und der Klimawandel reduzieren die Zahl der glücklichen Summenden drastisch. Ein Rückgang von nur 10 % bei den Bienen könnte weltweit ungefähr 100 Mrd. € an Ernteverlusten bedeuten. Der Welttag ist daher nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern ein Weckruf: Wir müssen jetzt handeln, bevor die Folgen unwiderruflich werden.

Unsere Rolle als Natur- und Umweltzentrum

Wir setzen uns seit vielen Jahren für den Schutz von Biodiversität und die Förderung nachhaltiger Lebensweisen ein. Der Welttag der Bienen passt perfekt zu unseren Kernaufgaben: Aufklärung & Bildung – Wir informieren über die Bedeutung der Bestäuber und zeigen einfache Maßnahmen, die jeder umsetzen kann. Praktische Projekte – Von Wildblumen-Wiesen bis hin zu Imkerei-Workshops ermöglichen wir konkretes Handeln vor Ort. Netzwerk & Kooperation – In Zusammenarbeit mit lokalen Landwirten, Schulen und Kommunen bauen wir ein starkes Bündel aus Experten und Freiwilligen.

Wie Bienen unser tägliches Leben berühren

- Ernährung: Ohne Bienen gäbe es weniger Äpfel, Kirschen, Mandeln, Honig und viele weitere Lebensmittel, die wir täglich genießen.
- Wirtschaft: Der Bestäubungsdienst von Bienen wird weltweit auf rund 235 Mrd. € geschätzt – eine stille Wirtschaftskraft, die kaum jemand im Alltag wahrnimmt.
- Ökologie: Viele Wildblumen und Gräser sind ebenfalls auf Bienen angewiesen. Ihre Bestäubung sichert die Nahrungsbasis für Vögel, Schmetterlinge und kleine Säugetiere.

Kurz gesagt: Gesunde Bienen = gesunde Umwelt = gesunde Menschen.

Konkrete Aktionen, die Sie unterstützen können

Bienenfreundliche Gärten anlegen: Pflanzen Sie heimische Blüten wie Klee, Kornblumen, Wiesensalbei, Sonnenhut und Glockenblumen. Diese bieten den Bienen das ganze Frühjahr über Nektar und Pollen. Vermeiden Sie Pestizide und setzen Sie auf organische Methoden zur Schädlingsbekämpfung. Selbst ein kleiner Kräutergarten kann ein Paradies für solitäre Bienenarten werden.

Gemeinsam für die Bienen, gemeinsam für die Zukunft

Wenn wir heute den Bienen ein Stück mehr Raum geben, sichern wir nicht nur deren Überleben, sondern bauen eine nachhaltige, gesunde und leckerere Zukunft für uns alle auf. Die Natur hat uns bereits gezeigt, dass ein einziges kleines Wesen – ein winziger Summender – einen riesigen Unterschied machen kann.

Lassen Sie uns gemeinsam summen, pflanzen und schützen.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Leidenschaft. Zusammen machen wir den Unterschied – für die Bienen, für die Natur und für uns selbst.



Rasenroboter – gut für die Umwelt?

So ein Mähroboter ist auf den ersten Blick eine ganz praktische Sache. Er fährt von selber das Grundstück ab, hält den Rasen schön kurz und lädt sich nach getaner Arbeit von alleine wieder auf. Man selbst muss nichts weiter tun, als sich am ordentlich gepflegten Rasen zu erfreuen. Sofern man dort etwas zum Dran-erfreuen findet. Blumen sucht man hier nämlich vergeblich. Selbst wenn sie versuchen, dort zu wachsen, werden sie, wie alles, was über den Horizont des Mähwerks hinauswill, wieder auf die gewünschten 2 cm zusammengestutzt. Allzu oft machen die meisten Pflanzen das nicht mit, und so verschwindet das „Unkraut“ in absehbarer Zeit von selber. Auch am Gras geht diese rabiante Behandlung nicht spurlos vorbei. Da die Halme und Blätter ständig beschädigt werden, ist das Gras ununterbrochen damit beschäftigt, seine Wunden zu verschließen. Sobald das passiert ist und die Halme wieder nach oben drängen, werden sie prompt wieder zerschnitten. Die natürliche Reaktion des Grasses, wenn es nicht nach oben wachsen kann, ist es, sich zu den Seiten auszubreiten und Horste zu bilden. Dadurch wird der Rasen dichter und die Konkurrenz um Platz auf und unter der Erde größer, denn die zusätzlichen Halme brauchen natürlich auch mehr Wurzeln.

Die werden dringend benötigt, um den ohnehin hohen Wasserverbrauch der Pflanzen auszugleichen. Zumindest solange genug Wasser da ist.

Weiter unter folgendem Link:

[Text weiterlesen](#)

Neues von der Servicestelle BNE



Unser Hinweis für engagierte Initiativen: Ideenwettbewerb 2026 der nebenan.de Stiftung

Gemeinsam klimafreundliche Nachbarschaften gestalten – das ermöglicht der Ideenwettbewerb der nebenan.de Stiftung gGmbH. Rund um die Kategorien Planetare Gesundheit, Energie & Mobilität, Ressourcen & Kreislauf sowie Begrünung & Bepflanzung können Ideen eingereicht werden, welche nach den Kriterien Klimaschutz, Partizipation, Umsetzbarkeit, Langfristigkeit und Vorbildcharakter bewertet werden.

Wann: Idee bis 14. Juni einreichen,

Öffentliches Online-Voting: 07.07. – 28.08.

Wer: einreichen dürfen Einzelpersonen, Nachbarschaftsgruppen oder -vereine, Gemeinnützige Organisationen und engagierte Initiativen

Was: 1000 € für euer nachhaltiges Nachbarschaftsprojekt

Infos und Anmeldung



Unser Veranstaltungshinweis für die Region: Umweltfachtag der NaturFreunde Sachsen

Umwelt erleben, verstehen, gestalten – die Arbeitsgruppe Umwelt der NaturFreunde Sachsen e.V. lädt herzlich zum Umweltfachtag nach Plauen in die Jugendherberge „Alte Feuerwehrrwache“ ein. Bei Seminaren, Workshops und Exkursionen stehen die Themen Klima und Wald im Mittelpunkt.

Wann: 05.06.2026 – 17:00 Uhr bis 07.06.2026 – 16:00 Uhr

Wo: Jugendherberge Alte Feuerwehrrwache, Neundorfer Straße 3, 08523 Plauen

Was:

- „Wälder vor Waldbränden schützen: Feuer, Wald, Klima“
- "Kräuterworkshop"
- Wanderung zum Thema "Zustand unserer Wälder"
- „Windenergie: Konflikte zwischen Beteiligung und antidemokratischen Dynamiken“

Infos und Anmeldung

Veranstaltungen bis 23. KW

– hier gibt's noch freie Plätze –



Gutshoffest zur Himmelfahrt

14. Mai,
10.00 bis 18.00 Uhr

Auf unser Gutshoffest zur Himmelfahrt laden wir Sie herzlich ein! Dafür haben wir viel Spannendes, Aktivierendes und Nützlichendes rund um Natur und Umwelt für Sie vorbereitet. Auf dem Hof verkaufen wir Erzeugnisse aus der Region, und auch für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

weitere Infos



Nassfilzen

19. Mai,
14.00 bis 15.30 Uhr

Aus dem nachhaltigen Material Schafwolle fertigen wir mit Wasser und Seife eine Fingerpuppe nach euren eigenen Ideen. Egal ob tierischer Freund, selbstausgedachte Fantasiefigur oder bekannte Kinderheldin: mit verschiedenen Farben und unserer Unterstützung sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt – mit Elke Hessel.

weitere Infos



Albanien - Reisebericht

Eigentlich wussten wir nichts von diesem schönen Balkanland. Eine Reise voller Neugier wurde belohnt von einem wunderschönen Land mit offenen und unheimlich gastfreundlichen Menschen, die uns wie Gäste und nicht Touristen behandelten – mit Annekatrin & Uwe Fritzsches.

20. Mai,
17.30 bis 19.00 Uhr

weitere Infos



Kräuter- Wanderung

28. Mai,
17.00 bis 18.30 Uhr

Während unserer spannenden Kräuterwanderung durch das Unterlauterbacher Teichgebiet lernen wir die wilden Kräuter unserer heimischen Wiesen und Wegränder kennen. Dabei erfahren wir sowohl Wissenswertes über Vorkommen, Erkennungsmerkmale und traditionelle Anwendung als auch ihre Verwendung in der Küche. Natürlich kommt auch der Genuss nicht zu kurz: Wir verkosten eine kleine Wildkräuterzubereitung mit passendem Getränk. Das Rezept dazu erhältst du zum Mitnehmen – ebenso wie eine kleine Überraschung – mit Marina Schüler.

weitere Infos



Naturkundliche Wanderung

30. Mai,
09.00 bis 11.00 Uhr

Gemeinsam durchwandern wir die Umgebung des Oberlauterbacher Natur- und Umweltzentrums und entdecken die heimische Natur. Unter sachkundiger Führung erfahren wir Spannendes über ökologische Zusammenhänge, verschiedene Gemeinschaften von Tieren und Pflanzen sowie Lebensräume und Lebensweisen. Wir begeben uns auf eine achtsame Entdeckungsreise, ändern den Blickwinkel und lernen oft Übersehenes neu kennen – mit Reiner Tschaschke.

[weitere Infos](#)



**Farben & Natur
erleben**

**06. Juni,
15.00 bis 16.30 Uhr**

Bei einer Wanderung in das Gebiet des Fronberg erfahren Sie von unserem Geo-Ranger viel Wissenswertes über die besondere lokale Geologie und Natur. **Streckenlänge:** 4,5 km

Dies ist eine Veranstaltung der Frühlingsspaziergänge Sachsen 2026.

[weitere Infos](#)

Weitere Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter folgendem Link.

[Informationen und Online-Anmeldung](#)

Der nächste Newsletter erscheint am 01. Juni. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen sowie Anmeldung zu unseren Veranstaltungen per E-Mail oder telefonisch unter 03745 751050 zur Verfügung oder kommen Sie zu unseren Öffnungszeiten einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Mit besten Grüßen
Ihr Team vom NUZ

[Datenschutzerklärung](#)

| [Impressum](#)

Natur- und Umweltzentrum Vogtland e.V.
Treuner Str. 2
08239 Oberlauterbach
de

